

Adam und der Teufel – Adem'in Trenleri

Türkei 2006, 103 Min., OmeU

Buch: Ismail Doruk / Regie: Barış Pirhasan

DarstellerInnen: Nurgül Yeşilçay, Cem Özer, Ümit Çırak, Derya Alabora, Asuman Dabak

Die Dorfbewohner staunen: Da kommt ein Imam namens Hasan mit Frau und Tochter in ein Dorf an einer Eisenbahnstation – mitten in Anatoliens tiefster Provinz. Dort lehrt er nun an der Dorfschule Religion während des Ramadan. Der kleine Sohn des Bahnstationsaufsehers, Adem, gerät in den Sog seiner bildhaften Erzählungen über Tod und Teufel, Himmel und Erde. Er ist fasziniert davon und zugleich äußerst verwirrt. Hasan wiederum irritiert die Dorfbewohner durch sein seltsames Gebaren mit Frau und Kind, und eines Tages muss er das »Geheimnis« lüften, das ihn zu seiner Flucht in das Provinzkaff veranlasste: Er hat die Frau geheiratet, als sie nach ihrer Schwangerschaft vom eigentlichen Vater sitzengelassen worden war. Pirhasans Film erzählt eine äußerst anrührende Liebesgeschichte, die er eng verknüpft mit dem Provinzmilieu, bildstark und sehr atmosphärisch in Szene gesetzt.